

Niederschrift
zur
47. Delegiertenversammlung des Bezirkes Süd-Ost-Westfalen im WSB
am 20.05.2023 in Arnsberg
(Vereinshaus der BSG Arnsberg)

Beginn: 16.¹⁵ Uhr

TOP 1:	<p>Begrüßung Die erste Vorsitzende des Bezirkes Süd-Ost-Westfalen, Maria Jonen begrüßte die anwesenden Vertreter der Vereine aus unserem Bezirk recht herzlich zur 47. Delegiertenversammlung. Ihr besonderer Gruß galt dem Vizepräsidenten Tradition und Brauchtum des WSB, Arnold Kottenstedde und dem Vertreter des gastgebenden Vereins (Bürgerschützengesellschaft Arnsberg/ Schießsportgruppe), Dr. Rainer Stahl.</p>
TOP 2:	<p>Grußworte Sowohl der Vizepräsident des WSB, Arnold Kottenstedde, als auch Rainer Stahl als „Hausherr“ (Vorstandsmitglied der Sportschützen der BSG Arnsberg) richteten einige Grußworte an die Versammlung.</p>
TOP 3:	<p>Totenehrung Zur Ehre aller seit dem letzten Delegiertentag 2022 in Brakel-Beller verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder erhoben sich alle Delegierten, Gäste und der Vorstand zum stillen Gedenken von ihren Plätzen. Stellvertretend für alle Verstorbenen wurde die im August 2022 Schützenschwester Rita Neumann genannt, die bis zuletzt auch im Bezirksvorstand aktiv war.</p>
TOP 4:	<p>Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen und Wahl von zwei Stimmzählern Maria Jonen stellte vorab fest, dass zur 47. Delegiertenversammlung satzungsgemäß und firstgerecht (23.04.2023) eingeladen worden war. Die Einladung nebst Tagesordnung wurde allen Vereinen somit 4 Wochen vor dem Termin zugesandt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung war damit gegeben. Insgesamt waren 14 Vereine vertreten. Die anwesenden Schützinnen/Schützen hatten 53 Stimmen inne zuzüglich von 8 Stimmen des Bezirksvorstandes und der Kreisvorsitzenden. Zu Stimmzählern wurden Veronika Mund (Arnsberg) und Paul Rodehutsord (Hövelhof) einstimmig gewählt.</p>
TOP 5:	<p>Genehmigung der Niederschrift vom Bezirksdelegiertentag 2022 in Beller Die Niederschrift zum letztjährigen Delegiertentag unseres Bezirkes in Brakel-Beller ist allen Anwesenden vorab durch Versand mit der Einladung bekannt gemacht worden. Auf ein Verlesen der Niederschrift wurde allgemein verzichtet. Es ergaben sich aus der Versammlung keinerlei Einwände zu dieser Niederschrift. Sie wurde zur Abstimmung gestellt und von der Versammlung einstimmig angenommen.</p>
TOP 6:	<p>Berichte Folgende Vorstandsmitglieder gaben ihre Berichte zur Saison 2021/2022 ab: a) Sportbericht: Daniel Grimm trug den Sportbericht für die Wettkampfsaison 2022/23 vor. Die Bezirksmeisterschaften 2023 konnten weitgehend problemlos abgehalten werden, erfreulicherweise auch wieder mit einer Steigerung der Teilnehmerzahlen gegenüber 2022. Insgesamt konnte der Bezirk 732 Starts bei den Meisterschaften im Februar und März 2023 registrieren, rund 100 mehr als 2022! Erstmals wurden auch offizielle Meisterschaften in den Disziplinen</p>

Lichtgewehr, Lichtpistole und Blasrohrschießen durchgeführt.

Weitere Punkte des Sportberichtes:

Rückblick auf die Landesmeisterschaften 2022; hier hatten wir insgesamt 237 Starts aus unserem Bezirk. Erfolge Mannschaft: 3x1. Platz, 1x 2. Platz und 6x 3. Platz; Einzelwertungen: 16x 1. Platz, 18x 2. Platz und 15x 3. Platz.

Rückblick auf die Deutschen Meisterschaften 2022; hier hatten wir insgesamt 53 Starts aus unserem Bezirk. Erfolge Mannschaft: je einen 1. und einen 2. Platz! Einzelwertungen: 2x 2. Platz.

Teilnehmer an den Ligen (Verbands-, Westfalen- und Bundesliga LG, LP und LG-Auflage. Hier war insbesondere der Aufstieg der LP-Mannschaft von St. Hubertus Brilon von der Westfalenliga in die 2. Bundesliga ab Saison 2023/2024 als großer Erfolg zu vermerken. Zum Schluss warb er noch intensiv für die Ausbildung neuer Kampfrichter aus unseren Reihen, da der Bezirk 7 momentan nur noch über 4 aktive Kampfrichter verfügt, diese aber für einen geordneten Ligabetrieb ab Verbandsliga aufwärts unverzichtbar sind.

b) Jugendbericht Uschi Seifert als amtierende Bez.-Jugendleiterin trug den Bericht der Jugendleitung vor. Insbesondere ging sie auf den kurz zuvor (an gleichem Ort) abgehaltenen Bezirks-Jugendtag ein, auf welchem u.a. die komplette Jugendleitung des Bezirkes neu gewählt wurde. Uschi Seifert (seit Sommer 2022 kommissarische Jugendleiterin) wurde in diesem Amt für die volle Amtsperiode von 3 Jahren neu gewählt. Zu stellvertretenden Jugendleitern wurden gewählt: Hans-Gerd Seidel aus Paderborn für allgemeine Jugendarbeit und Matthias Buff aus Balve für sportliche Jugendarbeit. Ebenso konnten 1 Jugendsprecher und 2 Jugendsprecherinnen neu in die Jugendleitung gewählt werden. Weiterhin berichtete U. Seifert noch über die weiteren Ziele in der Jugendarbeit.

c) Bericht des Stützpunktleiters: Paul Rodehuts cord trug den Bericht des Stützpunktleiters (WSB-Stützpunkte in Hövelhof und PB-Elsen) für 2022/23 vor. Kernpunkte waren die regelmäßigen Betreuer- und Trainerschulungen mit Kadertraining in Hövelhof, welche seit Juli 2021 wieder regelmäßig laufen, die Bezirksmeisterschaften und ein Schießleiterlehrgang des WSB am 04. und 05.03.2023, der in Elsen abgehalten wurde. Alle weiteren Termine für die Betreuer- und Trainerschulungen sind auf unserer Bezirks-Website veröffentlicht.

d) Bericht des Rundenwettkampfleiters: Daniel Grimm trug i.V. den Bericht des RWK-Leiters für die abgelaufene Saison 2022/2023 vor, den Roland Schrader als neuer RWK-Leiter ihm vorab übermittelt hatte, der aber am heutigen Tage verhindert war.

Teilnahme-Statistik: 5 Mannschaften Luftgewehr, 7 Mannschaften Luftpistole und 10 Mannschaften KK-Sportpistole. Einzeln waren es insgesamt 78 Teilnehmer und zwar 17 Starter Luftgewehr, 27 Starter Luftpistole und 34 Starter Sportpistole, was leider schon wieder einen geringen Rückgang der Teilnehmerzahlen bedeutet.

e) Bericht des Ligaleiters: Ebenso trägt Daniel Grimm in Vertretung den Bericht des Ligaleiters/Bezirk vor. Es waren in der Saison 2022/2023 in der Bezirksliga am Start: 4 Mannschaften LG und 4 Mannschaften LG-Auflage und leider keine LP-Mannschaften mehr. Das bedeutet leider auch hier eine deutliche Abnahme der Teilnehmer! Dafür sind aber mehr Mannschaften in den höherrangigen Ligen vertreten und zwar St. Hubertus Elsen mit je 1 Mannschaft in der ersten und zweiten Bundesliga und in der Westfalenliga. Die Vereine Brilon und Neuenbeken waren in der Westfalenliga Luftpistole vertreten, wobei Brilon ab Saison 2023/24 in die 2. Bundesliga aufsteigt, Weiter sind in der Westfalenliga Luftgewehr aufgelegt die Vereine Brakel und Elsen am Start, und schließlich sind

	<p>in der Verbandsliga Luftgewehr aufgelegt die 3 Vereine Brilon, Balve und Brakel II vertreten; insgesamt schießen also 10 Mannschaften im Ligasystem oberhalb der Bezirksliga. Aufstiege: Die Relegation zum Aufstieg in die Verbandsliga (LG) findet am 21.05.2022 im LLZ Dortmund statt; Teilnehmer = Paderborner BSV;.</p> <p>Für die Auflageschützen ist der letzte Wettkampftermin der noch laufenden Saison – gemeinsam mit allen 4 Mannschaften – am 15.07.2023 in Elsen.</p> <p>f) Bogensport: Annett Schüttler aus Schmallenberg als Ansprechpartnerin für den Bogensport gibt ebenfalls einen kurzen Überblick über die abgelaufenen Saison 2022/23; z.B. Teilnahme an den Bezirks-, Landes- und deutschen Meisterschaften. Der Verein BSC Schmallenberg ist mit zwei Mannschaften in der Verbandsliga Bogen vertreten.</p> <p>g) Kassenbericht: Den Kassenbericht für das Kalenderjahr 2022 trug Dietrich-Wilhelm Dönnweg vor. Eckpunkte: Anfangsbestand zum 01.01.2022 = 7.051,36, Einnahmen 2022 = 11.362,90 €, Ausgeben 2022 = 10.807,03 €, Endbestand zum 31.12.2022 = 7.587,23 €. (Überschuss somit 535,87 €!)</p> <p>h) Geschäftsbericht: Dieser wurde vorgetragen von unserer 1. Vorsitzenden Maria Jonen. Sie berichtet von den verschiedenen sonstigen Aktivitäten des Vorstandes, von den stattgefundenen Sitzungen und von der Entwicklung der Mitgliederzahl (aktuell 93 Mitgliedsvereine mit 4.575 Mitgliedern. Zum Vergleich: Anfang 2019 = 99 Vereine mit insgesamt 5086 Mitgliedern!).</p> <p>i) Bericht der Kassenprüfer: Die Bezirkskasse wurde Anfang Mai 2023 von den beiden Kassenprüfern Michael Kneer (Arnsberg) und Bärbel Wigard (Meschede) geprüft. Da alle beide aus unterschiedlichen Gründen verhindert waren, trug i.V. Rainer Stahl (Arnsberg) den Kassen-Prüfbericht vor und bestätigte unserem Kassenwart D.-W. Dönnweg eine einwandfreie und ordentliche Kassenführung. Er schlug der Versammlung die Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes vor.</p>
TOP 7:	<p>Aussprache über die vorgelegten Berichte Hierzu keine Wortmeldungen.</p>
TOP 8:	<p>Entlastung des Vorstandes In der darauffolgenden Abstimmung – aufgerufen von Rainer Stahl – über die Entlastung des Bezirksvorstandes wurde diese von der Versammlung einstimmig erteilt. Maria Jonen bedankte sich an dieser Stelle bei ihrem Vorstandsteam nochmals für die geleistete Arbeit.</p>
TOP 9:	<p>Wahlen</p> <p>a) Erster Schatzmeister: Dietrich-Wilhelm Dönnweg wurde auf der letzten Delegiertenversammlung im Mai 2022 bereits für die Übergangszeit von einem Jahr neu gewählt und wurde in diesem Amt jetzt für die volle Amtsperiode (= 3 Jahre) bestätigt. Die Wiederwahl erfolgte einstimmig.</p> <p>b) 3. Sportleiter: Auch der bisherige 3. Sportleiter Hans-Gerd Seidel wurde in seinem Amt für weitere 3 Jahre bestätigt. Die Wahl erfolgte ebenfalls einstimmig.</p> <p>c) Jugendleiter/Bestätigung: Sowohl Uschi Seifert als 1. Jugendleiterin als auch die beiden neugewählten Stellvertreter H.-G. Seidel und Matthias Buff wurden in ihren Ämtern von der Versammlung einstimmig bestätigt. Die zugehörigen Wahlen hatten ja erst ca. 2 Stunden vorher auf dem Bezirks-Jugendtag stattgefunden (siehe unter TOP 6, Abschnitt b).</p> <p>d) Kassenprüfer: Michael Kneer scheidet turnusmäßig nach 2 Kassenprüfungen (2021 und 2022) aus, so dass ein neuer Kassenprüfer zu wählen war. Vorgeschlagen wurde der Schützenbruder Thomas Priwitzer</p>

	aus Medebach. Die Wahl von Thomas Priwitzer zum neuen Kassenprüfer für 2 Jahre erfolgte einstimmig. Als 2. Kassenprüferin wird Bärbel Wigard (Meschede) in 2024 nochmals fungieren.
TOP 10:	Außerordentliche Wahlen a) 1. Schriftführer: Leider konnte nach rund 7 Jahren aus der Versammlung heraus immer noch kein Schriftführer gefunden werden, so dass dieser Posten weiterhin vakant bleibt.
TOP 11:	Festlegung des Delegiertentages 2024 Turnusgemäß wird der Schützenkreis Meschede-Brilon den Delegiertentag 2024 ausrichten. Voraussichtlicher Termin ist Sonntag, der 26.05.2024. Der genaue Ort wird noch zeitnah bekannt gegeben.
TOP 12:	Verschiedenes; a) Vorschau/Termine Bezirksmeisterschaften 2024 (Daniel Grimm); endgültige Veröffentlichung erst Anfang Dezember 2023. b) Uschi Seifert warb für den Förderverein Sporting-Team Sauerland (1. Vors. = Stefan Buff); Jahresbeitrag nur 10 €. c) Der Vizepräsident des WSB, Arnold Kottenstedde, gab noch umfangreiche Informationen zu den Entwicklungen innerhalb des WSB sowie zu den Themen Lärmschutz beim Sportschießen und zum geplanten Bleiverbot innerhalb der EU ab, was sowohl gravierende Änderungen beim Sportschießen als auch bei den Schützenfesten/ Vogelschießen mit sich brächte. Außerdem warb er bereits jetzt intensiv um die Teilnahme am nächsten Westfälischen Schützentag am 14.10.2023 in Bad Berleburg-Berghausen. Erste Infos hierzu sollen in der Schützenwarte 3/2023 gegeben werden.
TOP 13:	Siegerehrungen Maria Jonen nimmt gemeinsam mit Daniel Grimm die Siegerehrungen zur abgelaufenen Wettkampfsaison vor: a) Bezirksmeisterschaften 2023 b) Rundenwettkämpfe 2022/2023 c) Bezirksligen LG und LP 2022/2023
TOP 14:	Schlusswort Maria Jonen bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr Kommen, für den harmonischen Verlauf der Versammlung und die ruhig und sachlich geführten Diskussionen und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimreise und weiterhin viel sportlichen Erfolg.

Ende 18.⁴⁵ Uhr

Protokollführer:

1. Vorsitzende



Henning Neumann



Maria Jonen